

**Gemeinsamer Aufruf zur Haus- und Straßensammlung
des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
in Schleswig-Holstein
vom 01.11. - 01.12.2025**

Kriegsgräber mahnen – mit Ihrer Hilfe!

Liebe Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner,

in diesem Jahr erinnern wir an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 80 Jahren. Ein Krieg, der in seinen abgründigen Dimensionen bis heute nicht zu begreifen ist. Und wir tun dies, während Kriege und gewaltsame Konflikte an vielen Orten dieser Welt – auch in Europa – wieder die Nachrichten bestimmen, obwohl die überwältigende Mehrheit aller Menschen sich nach Frieden sehnt.

Die Geschichte lehrt: Selbst wenn eines Tages die Waffen an den Konfliktherden schweigen, bleibt es ein langer Weg bis zu einem Frieden in Freiheit. Doch echte Versöhnung, das ist unsere feste Überzeugung, wird erneut auf einem Soldatenfriedhof beginnen – einem Ort, an dem uns die Kriegstoten mahnen, für den Frieden zu leben. So wie nach dem Zweiten Weltkrieg, als junge Menschen unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ zusammenkamen. Sie waren die Wegbereiter, die Annäherung und Freundschaft zwischen Deutschen und Franzosen möglich machten.

Für diese beständige Arbeit am Frieden und an der Versöhnung ist der Volksbund auf Ihre Unterstützung angewiesen: Auf private Hilfe durch Spenden und Mitgliedsbeiträge, auf die Hilfe der Kirchen, Religionsgemeinschaften und der Kommunen. Denn der Beitrag des Bundes ist bei weitem nicht ausreichend, um die Ruhestätten der Kriegsoffer zu bewahren. Doch wir sehen darin nicht nur eine staatliche Aufgabe, sondern eine bleibende Verpflichtung der gesamten Gesellschaft.

„Weil die Toten schweigen, beginnt alles immer wieder von vorn“, schrieb einst der französische Philosoph Gabriel Marcel. Gerade jetzt also ist Ihre Hilfe wichtiger denn je. Kämpfen wir gemeinsam gegen das Vergessen, für Frieden in Freiheit und für eine tolerante Gesellschaft!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die Kommunen, Institutionen, Verbände und militärischen Dienststellen in Schleswig-Holstein ganz herzlich, die Sammlung und die Arbeit des Volksbundes im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen!



Dr. Sabine Sütterlin-Waack
Ministerin für
Inneres, Kommunales,
Wohnen und Sport
des Landes Schleswig-Holstein



Kristina Herbst
Präsidentin des
Schleswig-Holsteinischen
Landtages
Schirmherrin des Volksbundes
in Schleswig-Holstein



Michael Skamel
Oberst
Kommandeur des
Landeskommandos
Schleswig-Holstein